

Referenten:

Dr. med. Ulrike Anderssen-Reuster, (CÄ der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie am Städtischen Klinikum Dresden)

Prof. Dr. med. Eckhard Frick sj, Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar

Zielgruppe:

Psychotherapeutisch Tätige sowie Aus- und Weiterbildungsteilnehmende

CME-Punkte: 12

Anmeldung:

Telefonisch unter 089/23862230 **bis zum 10.9.**
(Beschränkte Teilnehmerzahl)

Kosten:

200 € regulär, 100 € für PiA und Studierende
(incl. Pausenverpflegung und Materialien).

Ihre telefonische Anmeldung wird verbindlich nach Überweisung der Teilnahmegebühr auf das Konto der Internationalen Gesellschaft für Gesundheit und Spiritualität e.V. (IGGS) bei der Liga-Bank München (IBAN DE08 7509 0300 0002 1223 40, BIC GENODEF1M05). Kennwort: Workshop 200918

Termin:

Beginn: Freitag, 18.9.2020 um 14.00

Ende: Samstag, 19.9.2020 ca. 14.00

Ort:

Kleines Auditorium, TranslaTUM, Klinikum rechts der Isar der TU München, Einsteinstr. 25, 81675 München
(<https://www.translatum.tum.de/startseite/>)

Veranstalter:

Forschungsstelle Spiritual Care der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar (www.spiritualcare.de) in Verbindung mit dem Referat Religiosität und Spiritualität der DGPPN

Zertifizierter Kurs der Internationalen Gesellschaft für Gesundheit und Spiritualität e.V. (IGGS)



Einladung zum Workshop

Umgang mit existenziellen Fragen in der Psychotherapie

18.09.-19.09.2020



Klinikum rechts der Isar



Technische Universität München

Hintergrund:

Existenzielle, spirituelle und religiöse Fragen gewinnen verstärkt Bedeutung im psychotherapeutischen Behandlungsdialo (Utsch et al. 2017; Frick et al. 2018; Vogel 2020), sowohl auf Grund persönlicher Auseinandersetzungen mit der Thematik als auch unter interkulturellen und interreligiösen Gesichtspunkten. In den Gesundheitswissenschaften hat sich der Begriff der Spiritualität als Breitbandbegriff durchgesetzt, der religiöse Überzeugungen und Bindungen umfassen kann, aber auch für andere, nicht religiöse Sinnentwürfe offen ist. Was darunter jeweils zu verstehen ist und wie die entsprechenden Vorstellungen therapeutisch integrierbar sind, vermittelt sich im Austausch. Hierzu erforderliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen werden jedoch im Studium sowie in der Fort- und Weiterbildung selten vermittelt (Taverna et al. 2019; Frick et al. accepted). Obgleich der persönliche Glaube oder die spirituelle Praxis erwiesenermaßen psychoprotektiv sind, fühlen sich Psychotherapeuten im Umgang mit dieser existenziell wesentlichen Thematik häufig unsicher und schlecht ausgebildet. Das Seminar soll dazu beitragen, diese Sprachlosigkeit zu überwinden.

Der interaktive und praxisbezogene Workshop vermittelt anthropologische und psychotherapeutische Grundlagen und fördert durch praktische Übungen die persönliche Orientierung im Feld der Spiritualität.

Programm:

Freitag 18.9.2020

- 14.00 – 15.00 Was versteht man unter existenziellen Themen in der Psychotherapie? (Frick)
- 15.00 – 16.00 Einführung in die Meditation (Anderssen-Reuster), Pause
- 16.00 – 17.00 Fallvorstellung zum Thema „Schuld und persönliches Scheitern“
- 17.00 – 18.00 Kleingruppenreflexion, Pause
- 18.00 – 19.00 Fallvorstellung zum Thema „Freiheit und Bindung“
- 19.00 – 19.30 Kleingruppenreflexion
- 19.30 – 20.00 Meditativer Ausklang

Samstag 19.9.2020

- 9.00 – 10.00 Fallvorstellung zum Thema „Leiden und Tod“
- 10.00 – 11.00 Kleingruppenreflexion, Pause
- 11.00 – 12.00 Fallvorstellung zum Thema „Traumatisierung und Umgang mit dem Bösen“
- 12.00 – 12.30 Kleingruppenreflexion
- 12:30 – 13:30 Mittagspause
- 13.30 – 14.00 Zusammenfassung, Praxistransfer und Evaluation, Meditativer Ausklang

Literatur:

- Frick E, Ohls I, Stotz-Ingenlath G, Utsch M (Hg.) (2018) Fallbuch Spiritualität in Psychotherapie und Psychiatrie. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Frick E, Ziemer P, Heres S, Ableidinger K, Pfitzer F, Büssing A (accepted) Spirituelle Kompetenz in Psychiatrie und Psychotherapie – Hindernisse und Erfolgsfaktoren. Nervenarzt.
- Taverna M, Sattel H, Berberat P, Frick E (2019) A survey on the integration of spiritual care in medical schools from the German speaking faculties. *Advances in Medical Education and Practice* 10:1009–1019.
- Utsch M, Anderssen-Reuster U, Frick E, Gross W, Murken S, Schouler-Ocak M, Stotz-Ingenlath G (2017) Empfehlungen zum Umgang mit Religiosität und Spiritualität in Psychiatrie und Psychotherapie. *Spiritual Care* 6:141-146.
- Vogel RT (2020) Existenzielle Themen in der Psychotherapie. Stuttgart: Kohlhammer.